

1974	<p>Gründung:</p> <p>34 Gründungsmitglieder, davon 25 Eltern behinderter Kinder</p> <p>Vorstand:</p> <p>1. Vors.: Wenz, 2. Vors.: Lindemann, Kassier: Pflaum,</p> <p>Schriftführung: Haberkern, Beisitzer: Pauly, Stadler</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfassung der körper- u. mehrfachbehinderten Kinder und ihrer Bedürfnisse. • Eröffnung Rehasentrum Neckargemünd • Organisation des Schultransports • Vermittlung von Therapeuten • Infoveranstaltung mit Dr. Baumann, Basel • Vortrag: Dipl.Psych. Hubrich • Familientreffen: Robinsonspielplatz Lörrach-Stetten
1975	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1974</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Info-Besuche in Behinderteneinrichtungen des Landes • Verbesserung des Schultransports • Erfassung der Körperbehinderten • Mitplanung von Behinderteneinrichtungen • Eröffnung d. Sonderkindergartens Weil, Träger AWO Südbaden • Eröffnung d. Tagesstätte f. Mehrfachbehinderte, Träger Lebenshilfe Lörrach • Initiative zur Genehmigung u. Planung einer Grundschule für Körperbehinderte im Kreis Lörrach • Basar mit Familientreffen im Paul-Gerhard-Haus in Lörrach. • Ausflug: Schifffahrt auf d. Rhein, zu Gast in Rickenbach.
1976	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vors.: Wenz, 2. Vors.: Lindemann, Kassier: Pflaum,</p> <p>Schriftführung: Haberkern, Beisitzer: Mulert, Rudel</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung der Grundschule in Grenzach-Wyhlen. • Zusammenarbeit mit vielen Behörden. • Wünsche an die Planung der Kinderklinik • Gründung d. Jugendgruppe, Leiter: Moos u. Dobler • Ausflug: Lange Erlen u. Sportplatz Wyhlen mit Kinderfest • Stand am Rathausfest • Adventsnachmittag in Rheinfeldern

1977	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1976</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Namentliche Erfassung der Schüler • Erteilung der Schulgenehmigung 18.7.77 • Kreistagsbeschluss gegen Grenzach-Wyhlen als Standorte Standortdiskussion: Weil, Maulburg • Info-Vortrag über Sozialhilfen und Steuerrecht • Flohmarkt zur Werkstatt-Eröffnung • Jahresausflug: Feldberg-Herzogenhorn • Adventsnachmittag in Rheinfelden
1978	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vors.: Wenz, 2. Vors.: Stadler, Kassier: Pflaum, Schriftführung: Mulert, Beisitzer: Moos, Gutjahr</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung des therapeutischen Angebots Therapiefahrten nach Auggen, Vorverhandlungen für Reiten und Schwimmen • Schulprovisorium im Kindergarten Weil, Träg. Landkreis Lörrach • Eröffnung der Kinderklinik • Jugendgruppe, Leiter: Dobler, Hilke, Weis • Rechtsberatung: Döbbling und Seeger • Ausflug: Gersbacher Hörnle • Adventsnachmittag: Paul-Gerhard-Saal Lörrach mit Puppenbühne
1979	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1978, erweitert d. Beis. Hitzker u. Deschler.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infoveranstaltung mit Therapeuten und Ärzten • Therapeutenwerbung: Litsch, Dollen • Beginn der Hippotherapie in Adelhausen • Beginn des Behindertenschwimmens in Maulburg. • Einweihung der Sonderschule für Körperbehinderte in Maulburg, Träger Landkreis Lörrach • Freizeitwochenende der Jugendgruppe in Sehringen • Verkaufs- und Infostand in Lörrach • Ausflug: Höchenschwand • Familien- und Jugendtreffen in Holzen • Adventsnachmittag in Rheinfelden • Adventsverkaufsstand in Lörrach

1980	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vors.: Wenz, 2. Vors.: Weymann, Kassier: Pflaum,</p> <p>Schriftführung: Mulert, Beisitzer: Deschler, Hitzker, Stadler</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fortführung d. Schwimmens u. d. Hippotherapie • Beginn des Heilpädagog. Voltigierens in Adelhausen • Erste Haussammlung als Mitglied im DPWV • Jugendgruppe: Leitung Schwitalla, Kohler, Rudel • Ausflug: Feldberg-Herzogenhorn, Trainingszentrum • Adventsverkaufsstand in Lörrach
1981	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1980</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitsveranstaltung zum Jahr der Behinderten • Beginn d. Reittherapie in Lörrach, Therapeuten: Trowbridge und Dreyer. • Weiterführung: Behindertenreiten Adelhausen u. Schwimmen • Beitritt zum Behindertensportverein. • Gründung der neuen Jugendgruppe. Leitung: Haberkern, Steiger, Lang, Steiger, Storz • Ausflug: Todtnauberg - Feldbergturm - Schönau • Adventstreffen in Rheinfeldern
1982	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vors.: Wenz, 2. Vors.: Weymann, Kassier: Pflaum,</p> <p>Schriftführung: Mulert, Beisitzer: Deschler, Hitzker, Singer</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Therapien • Weiterführung der Hausberatung • Weiterführung der Jugendgruppe • Haussammlung mit dem DPWV • Umfrage für Infoblatt für Gehbehinderte • Bemühung um weiterführende K-Schule in Wasser • Ausflug: Titisee mit Schwarzwaldbahn • Adventsnachmittag in Wallbach in der Behindertenwerkstatt

1983	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1982</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung Reiten Adelhausen, Schwimmen Maulburg • Beratungsdienste • Jugendgruppe, Leitung: Haberkern, Lang, Steiger, A. u. M. Storz • Druck des Info-Blattes „Wissenswertes für Rollstuhlfahrer u. Gehbehinderte in und um Lörrach“ • Familientreffen in Holzen • Ausflug: Säcking, Tiergehege Waldshut-Wallbach. • Adventsnachmittag in Feuerbach
1984	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Frau Wenz, 2. Vors.: Herr Deschler,</p> <p>Kassierin: Frau Wuchner,</p> <p>Schriftführerin: Frau Mulert,</p> <p>Beisitzer: Frau Hitzker, Frau Singer</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Reittherapie in Adelhausen, des Behindertenschwimmens in Maulburg, der Jugendgruppe u. der Beratungsdienste • Aufbau der „Offenen Hilfen“: Pflegehilfen für Schwerstbehinderte in 13 Familien. • Zuschüsse des Vereins zu Freizeiten u. Familienferien an Mitglieder • Jahresausflug: Berner Oberland, Blausee-Sesselbahn zum Öschinensee • Adventsverkauf in Lörrach • Adventstreffen der Familien in Weil

1985	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1984</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Reittherapie, des Behindertenschwimmens, der Jugendgruppe und der Beratungen. • Pflegehilfen in 13 Familien. Landeszuschuss statt 50% nur 26,5% • Defizit in der Jahresbilanz: 14.000 DM, Finanzierung aus Rücklage • Beteiligung an der Landessammlung des DPWV • Ausbildung von Herrn Franke zum Übungsleiter für das Behindertenschwimmen • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten, Familienferien und Schullandheimaufenthalten • Jahresausflug: Schönau • Kaffeeeinladung der ev. Kirchengemeinde • Adventstreffen der Familien in Weil mit Verkaufsstand
1986	<p>Vorstandswahl:</p> <p>1. Vorsitzende: Frau Wenz, 2. Vors.: Herr Deschler,</p> <p>Kassiererin: Frau Wuchner, Schriftführerin: Frau Mulert,</p> <p>Beisitzer: Frau Engler, Frau Hitzker, Herr Franke.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung des Mitgliedsbeitrages von 24 DM auf 36 DM • Weiterführung der Reittherapie, Behindertenschwimmen u. Beratungen • Auflösung der Jugendgruppe. Leiter bis 1986: Sonja Lang, Claudia Haberkern, Brigitte Storz und Markus Steiger • Pflegehilfen in 14 Familien. Statt 50% nur 27% Zuschuss des Landes. • Defizit in der Jahresbilanz 14.000 DM. Finanzierung aus Rücklage. Darauf einmaliger Zuschuss des Landkreises von 3.000 DM. • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten, Familienferien • Vortrag des Sozialdezernenten Gerhard Maier: Hilfen zur Pflege • Ausflug: Bielersee, Twannberg • Adventstreffen der Familien in Weil

1987	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1986</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jahreshauptversammlung in Holzen mit Essen und Tombola. • Weiterführung Reittherapie, Behindertenschwimmen und Beratungen • Pflegehilfen in 14 Familien. Landeszuschuss statt 50% nur 24%. • Eröffnung der Heimschule in Emmendingen-Wasser • Kostenklärungen • Teilnahme an Landessammlung des DPWV mit Vorträgen an Schulen • Erfolgreiche Verhandlungen mit dem Kreis und der Schulverwaltung zur Beschulung von Schwerstbehinderten in der Tagesschule Hertzen statt in der Heimschule Wasser • Sendung von Hilfsmitteln in die DDR. • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien • Jahresausflug: Lütschenbach bei Kandern • Adventstreffen der Familien in Weil
1988	<p>Vorstandswahl:</p> <p>1. Vorsitzende Frau Wenz, 2. Vors. Herr Franke,</p> <p>KassiererIn Frau Wuchner, Schriftführerin Frau Mulert,</p> <p>Beisitzer Engler, Hitzker, Singer, Deschler.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung Reittherapie, Behindertenschwimmen, Beratungen • Pflegehilfen in 14 Familien. Zuschuss d. Landes statt 50% nur 30% • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien • Gemeinschaftsfahrt zur REHA nach Karlsruhe • Vortrag über Vormundschaft und Volljährigkeit • Jahresausflug nach Colmar/Elsaß und in die Vogesen • Familientag in Feuerbach mit Spanferkelessen • Adventsverkauf in Lörrach • Adventstreffen der Familien in Weil

1989	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1988</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jahreshauptversammlung im Grütt mit Tombola und Essen • Weiterführung der Reittherapie, Behindertenschwimmen u. Beratungen • Pflegehilfen in 13 Familien. Landeszuschuss statt 50% nur 24% • Vortrag Herr Weiß, AOK: Informationen über Gesundheitsreform • Organisation von Kurzzeitunterbringungen in Pflegefamilien: Wochenendbetreuungen • Erfolgreiche Initiativen für Behinderten-WC im Stadtgebiet Lörrach • Neuauflage des Behindertenführers „Wissenswertes für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte in und um Lörrach“ • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien • Teilnahme an der Landessammlung des DPWV • Jahresausflug nach Lütschenbach bei Kandern mit Spanferkelessen • Adventstreffen der Familien in Weil
1990	<p>Vorstandswahl:</p> <p>1. Vorsitzende Frau Wenz, 2. Vors. Herr Franke,</p> <p>KassiererIn Frau Wuchner Schriftführerin Frau Singer,</p> <p>Beisitzer Engler, Hitzker, Deschler, Beck</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Reittherapie. Zuschuss an Reitpferd 2.000 DM. • Weiterführung: Behindertenschwimmen, Beratungen • Pflegehilfen in 12 Familien. Erneutes Defizit von 12.000 DM, da der nachträgliche Landeszuschuss nur 20% betrug. Beschluss der Kürzung des Angebots. • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien • Gemeinschaftsfahrt zur REHA nach Karlsruhe • Erste Kontakte zur Behindertenorganisation der Partnerstadt Meerane/Glauchau in Sachsen • Hilfsmittelsendung in die ehem. DDR • Vortrag: Berufsausbildung und -eingliederung von Schwerbehinderten (Arbeitsamt Lörrach) • Jahresausflug nach Bad Dür rheim, Badbesuch, Kutschenfahrt • Adventsverkauf in Lörrach • Adventstreffen der Familien in Weil mit kleinem Bazar

1991

Vorstand:

wie 1990

Kernpunkte

- Jahreshauptversammlung mit gemeinsamem Essen und Tombola in der Johannesgemeinde Lörrach-Stetten
- Weiterführung der Reittherapie, Behindertenschwimmen u. Beratungen
- Pflegehilfen in 12 Familien. Zuschuss des Landes 20%. Erneutes Defizit von 7.500 DM, finanziert aus Rücklagen des Vereins.
- Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien
- Gesundheitsreform tritt in Kraft, großer Beratungsbedarf
- Erneuter vergeblicher Vorstoß bei der Stadtverwaltung wegen der fehlenden Behinderten-WCs
- Beteiligung an der Landessammlung des DPWV
- Vortrag über Erbrecht und Vormundschaftsrecht durch Oberjustizrat Meder, Schopfheim
- Erstellung eines neuen Vereins-Infoblattes
- Der Verein plant Wohnangebote für Körperbehinderte nach der Schulzeit
- Jahresausflug nach Tannenkirch
- Adventstreffen der Familien in Weil

1992

Vorstandswahl:

1. Vorsitzende Frau Wenz, 2. Vors. Herr Franke,

Kassiererin Frau Wuchner, Schriftführer Herr Deschler,

Beisitzer Engler, Hitzker, Schröder, Sutter.

Kernpunkte

- Bau-Ausschuss: Wenz, Engler, Hitzker, Sutter, Lievert, Corsten
- Pflegehilfen auf 7 Familien reduziert. Erstmals 43,5% Landeszuschuss.
- Zuschüsse d. Vereins an Mitglieder zu Freizeiten und Familienferien
- Weiterführung: Reittherapie, Behindertenschwimmen, Beratungen
- Vortrag: Informationen zum Rentenreformgesetz durch Herrn Döbbling
- Beratungen zur Kürzung des Pflegegeldes nach BSHG
- Jahresausflug in die Schweiz: mit Bergbahn auf den Rigi
- Adventsverkauf in Lörrach
- Adventstreffen der Familien in Weil

1993	<p>Vorstand:</p> <p>wie 1992. Frau Hepp scheidet als Bürohilfe aus dem Verein aus.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Reittherapie bis August, Unterbrechung wegen Erkrankung der Therapeutin. • Weiterführung: Behindertenschwimmen, Beratungen • Pflegehilfen in 7 Familien. Landeszuschuss erstmals 46,75%. • Vortrag Dr. Lohse-Busch, Theresienklinik Bad Krozingen, über „Grenzen und Möglichkeiten der manuellen Medizin und Atlasterapie in der Behandlung von Menschen mit cerebralen Bewegungsstörungen“. • Zuschüsse des Vereins an Mitglieder zu Freizeiten u. Familienferien • Teilnahme an der Landessammlung des DPWV • Jahresausflug in den Ponypark bei Blodelsheim/Elsaß • Adventsverkauf in Lörrach
1994	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,</p> <p>1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,</p> <p>Schriftführerin: Irmgard Sutter,</p> <p>Beisitzer: Erika Engler, Jutta Vincent, Hans-Dieter Beck</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder des Bauausschusses: der Vorstand sowie Frau Wenz, Frau de Ambros, Frau Corsten und Herr Schelker • Mitgliedsbeitrag 60 DM statt 36 DM • Weiterführung Reittherapie, Behindertenschwimmen. • Die Pflegehilfen durch den Verein werden eingestellt, da jetzt die Pflegeversicherung die Kosten übernimmt • Weiterführung der Beratungen • Feier des zwanzigjährigen Vereinsjubiläums am 7.5.1994 im Max-Metzger-Haus auf dem Salzert in Lörrach. Herausgabe einer Jubiläumsschrift. • Vortrag von Herrn Klicznik von der Betriebskrankenkasse der Firma Suchard zum Thema „Pflegeversicherung“ • Nachmittagsveranstaltung für jugendliche Mitglieder mit Spielen, Basteln und Pizzaessen • Picknick von wenigen Mitgliedern an einem kalten, verregneten Septembersonntag in Ehrsborg • Frau Hilde Wenz erhält vom Oberbürgermeister der Stadt Lörrach für ihre langjährige Tätigkeit im Spastikerverein das Bundesverdienstkreuz am Bande • Adventsverkauf in Lörrach • Adventsfeier der Familien in der Johanniskirche in Weil

1995	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,</p> <p>1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,</p> <p>Schriftführerin: Irmgard Sutter,</p> <p>Beisitzer: Erika Engler, Jutta Vincent, Hans-Dieter Beck.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder des Bauausschusses: der Vorstand sowie Frau Wenz, Frau de Ambros, Frau Corsten und Herr Schelker • Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behindertenschwimmens • Im Juni und im September verkauft der Verein erstmals Kuchen mit ansehnlichem Erfolg • Die Jugendtreffs hatten wegen mangelndem Interesse der Mitgliedsfamilien keinen großen Zulauf • Picknick in Lütschenbach bei herrlichem Wetter • Adventsverkauf an zwei Marktständen in Lörrach • Adventsnachmittag in der Johanniskirche in Weil
1996	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,</p> <p>1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,</p> <p>1. Schriftführerin: Irmgard Sutter, 2. Schriftführer: Hans-Dieter Beck</p> <p>Beisitzer: Hannelore de Ambros und Ursula Corsten</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder des Bauausschusses: der Vorstand sowie Frau Wenz und Herr Schelker • Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behindertenschwimmens • Elternabend mit Jutta Pagel, Geschäftsführerin des Landesverbandes, zum Thema „Pflegeversicherung“ • 2 Kuchen- und Bücherverkäufe in Lörrach und Teilnahme an einem Tag der offenen Tür in Efringen-Kirchen. • Ein Wirtschaftsprüfer prüft die Geschäfte des Spastikervereins • Picknick in Lütschenbach mit Essen, Trinken und Spielen • Adventsverkauf in Lörrach • Adventsnachmittag im evangelischen Gemeindehaus in Efringen

1997

Vorstand:

1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführerin: Irmgard Sutter,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten u. Hans-Dieter Beck

Kassenprüfer: Bruno Deschler und Klaus Kessler

Mitglieder des Bauausschusses:

Irmgard Sutter als Vorsitzende, der Vorstand sowie Frau Wenz und

Herr Schelker

Verein:

Der Spastikerverein hat 149 Mitglieder

Kernpunkte

- Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behindertenschwimmens sowie der Beratung und der Hilfe für unsere Mitglieder
- Der Verein nimmt am Forum Beuggen teil zum Thema Selbständigkeit und ist Mitglied im Arbeitskreis Behindertenhilfe sowie im Pflegeausschuss
- Mitgliederabend zum Thema „Kostendämpfung im Gesundheitswesen“ Referent ein Vertreter der AOK
- Kuchenverkauf in Lörrach und Teilnahme an der Gewerbeausstellung in Efringen-Kirchen
- Adventsnachmittag im evangelischen Gemeindehaus in Efringen-Kirchen

1998

Vorstand:

1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführerin: Irmgard Sutter,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten u. Hans-Dieter Beck

Kassenprüfer: Bruno Deschler und Klaus Kessler

Mitglieder des Bauausschusses:

Irmgard Sutter als Vorsitzende, der Vorstand sowie Frau Wenz und

Herr Schelker

Verein:

Der Spastikerverein hat 149 Mitglieder

Kernpunkte

- Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behindertenschwimmens sowie der Beratung und der Hilfe für unsere Mitglieder
- Der Verein nimmt am Forum Beuggen zum Thema Selbständigkeit und Wohnen teil und ist Mitglied im Arbeitskreis Behindertenhilfe sowie im Pflegeausschuss
- Mitgliedertreffen zum Thema „rechtliche Betreuung unserer behinderten erwachsenen Kinder“ durch Frau Dr. Dita Hüffel in Vertretung von Frau Hermann
- Vereinsausflug zum Grillplatz nach Tannenkirch
- Zwei Kuchen- und Bücherverkäufe in Lörrach und Adventsverkauf
- Adventsnachmittag im evangelischen Gemeindehaus in Efringen-Kirchen

1999

Vorstand:

1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführerin: Irmgard Sutter,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten u. Hans-Dieter Beck

Kassenprüfer: Bruno Deschler und Klaus Kessler

Mitglieder des Bauausschusses:

Irmgard Sutter als Vorsitzende, der Vorstand sowie Frau Wenz und

Herr Schelker

Verein:

Der Spastikerverein hat 148 Mitglieder

Kernpunkte

- Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behindertenschwimmens sowie der Beratung und der Hilfe für unsere Mitglieder
- Der Verein nimmt am Forum Beuggen teil und ist Mitglied im Arbeitskreis Behindertenhilfe sowie im Pflegeausschuss
- Vortrag von Frau Hermann vom Kreissozialamt über rechtliche Schritte im Zusammenhang mit dem Umzug unserer Kinder ins Wohnheim. Irmgard Sutter informiert über steuerliche Folgen und Fragen.
- Der Verein präsentiert sich zusammen mit der "leben + wohnen gGmbH" auf der Landesgartenschau in Weil am Rhein einer großen Öffentlichkeit
- Der Kinder- und Jugendtreff findet einmal monatlich am Samstag im evangelischen Gemeindehaus in Lörrach-Tumringen statt. Organisation und Betreuung durch Frau Britta Hirt.
- Zwei Kuchenverkäufe in Lörrach und Adventsverkauf
- Vereinsausflug in die Schweiz nach Solothurn und an die Aare, nach Twann und nach Murten
- Adventsnachmittag im evangelischen Gemeindehaus in Efringen-Kirchen mit Beiträgen u.a. von der Jugendgruppe unter der Leitung von Britta Hirt

2000 Vorstand:

1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzender: Gert Franke,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführerin: Irmgard Sutter,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten u. Hans-Dieter Beck

Kassenprüfer: Bruno Deschler und Klaus Kessler

Mitglieder des Bauausschusses:

Irmgard Sutter als Vorsitzende, der Vorstand sowie Frau Wenz und

Herr Schelker

Verein:

Der Spastikerverein hat 149 Mitglieder

Kernpunkte

- Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behinderten- schwimmens sowie der Beratung und der Hilfe für unsere Mitglieder
- Der Verein nimmt am Forum Beuggen teil und ist Mitglied im Arbeitskreis Behindertenhilfe sowie im Pflegeausschuss
- Vier Straßenverkäufe in Lörrach
- Adventsfeier im Gemeindehaus Efringen-Kirchen

2001 Vorstand:

1. Vorsitzende: Lydia Schröder, 2. Vorsitzende: Irmgard Sutter,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführer: Hans-Dieter Beck,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten und Gert Franke

Kassenprüfer: Bruno Deschler und Klaus Kessler

Mitglieder des Bauausschusses:

Irmgard Sutter als Vorsitzende, der Vorstand sowie Frau Wenz und

Herr Schelker

Verein:

Der Spastikerverein hat 143 Mitglieder

Kernpunkte

- Teilnahme an der Agenda 21 des Landkreises mit einem Projekt über Freizeit der Menschen mit Behinderungen
- Weiterführung des therapeutischen Reitens und des Behinderten- schwimmens sowie der Beratung und der Hilfe für unsere Mitglieder
- Der Verein nimmt am Forum Beuggen teil und ist Mitglied im Arbeitskreis Behindertenhilfe sowie im Pflegeausschuss
- Der Verein organisiert mehrere Bewohnertreffen zur Vorbereitung des Einzugs ins Wohnheim. Am 03.04.2001 erfolgt die Übergabe des Baus von der Firma Füssler an die leben + wohnen gGmbH.
- Einweihungsfeier des Wohnheims mit Festakt am 27.04.2001 und Tag der offenen Tür am 28.04.2001
- Ab 01.05.2001 ziehen die ersten Bewohner und Bewohnerinnen ein, ab September 2001 ist Haus voll belegt
- Vier Straßenverkäufe in Lörrach werden organisiert
- Adventsfeier zusammen mit der leben und wohnen gGmbH

2002 Vorstand:

1. Vorsitzende: Irmgard Sutter, 2. Vorsitzende: Lydia Schröder,

1. Kassierer: Ted Dick, 2. Kassiererin: Gitti Lievert,

Schriftführer: Hans-Dieter Beck,

Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten und Gert Franke

Kassenprüfer: Reinhold Hitzker und Klaus Kessler

Bauausschuss:

aufgelöst

Verein:

Der Spastikerverein hat 163 Mitglieder, der Beitrag beträgt 30 EUR.

Der Verein betreibt intensive Mitgliederwerbung, so dass 16 Neuzu-

gänge zu verzeichnen sind.

Ein neues Logo wird eingeführt.

Kernpunkte

- Suche nach Möglichkeiten der Versorgung nach der Schulzeit, Gespräche mit dem Arbeitsamt, Integrationsamt, Landratsamt, Landeswohlfahrtsverband, etc. und auch mit anderen Vereinen und Einrichtungen.
- Mitarbeit im Fachkreiskreis Behindertenhilfe und der Studie über die Weiterentwicklung der Behindertenhilfe im Landkreis Lörrach. Der Bereich Freizeit und offene Hilfen wird erweitert, zusammen mit der leben und wohnen gGmbH findet eine Ferienaktion statt, eine 2. Jugendgruppe wird eingerichtet.
- Picknick in Langenau
- Übernahme der Bewirtung an Veranstaltungen, Straßenverkäufe, Kuchenverkauf zugunsten der Körperbehindertenschule in Dessau, Teilnahme am Projekt „Lörrach für Alle“ der Selbsthilfegruppen im Landkreis.
- Das Schwimmen findet regelmäßig im Hallenbad in Maulburg statt.
- Das Therapiepferd Nilly stirbt an Altersschwäche. Neue Reitmöglichkeiten werden gesucht.
- Vier Straßenverkäufe, Adventsfeier im Gemeindehaus Tumringen.

2003	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Irmgard Sutter, 2. Vorsitzender: Artur Kunz,</p> <p>1. Kassiererin: Gitti Lievert, Schriftführer: Hans-Dieter Beck,</p> <p>Beisitzer: Hannelore de Ambros, Ursula Corsten, Astrid Kehl, Gert Franke, Paul Schmid und Ferdinand Corsten</p> <p>Kassenprüfer Reinhold Hitzker und Klaus Kessler</p> <p>Verein:</p> <p>Der Spastikerverein hat 163 Mitglieder. Mitgliedsbeitrag 30 Euro.</p> <p>Lydia Schröder wird Ehrenmitglied.</p> <p>Kernpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Bereich der offenen Hilfen wird ausgebaut. Integrative Ferienaktion für drei Wochen. Die Beratung und Unterstützung der Mitgliedsfamilien wird ausgeweitet, der Verein setzt sich für den Erhalt des Hallenbads Maulburg ein, Ausflug in der Schwarzwaldpark Löffingen, neue Räume der Förderstätte werden im Oktober eingeweiht, vier Straßenverkäufe in Lörrach, Adventsfeier im Gemeindesaal St. Peter in Lörrach zusammen mit der leben und wohnen gGmbH. • Internetadresse des Vereins ab Dezember www.spastikerverein-loerrach.de
2004	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Irmgard Sutter, 2. Vorsitzender: Artur Kunz,</p> <p>Kassiererin: Gitti Lievert, Schriftführerin: Astrid Kehl,</p> <p>Beisitzer: Ursula und Ferdinand Corsten, Hannelore de Ambros,</p> <p>Gert Franke, Paul Schmid</p> <p>Der Verein hat 175 Mitglieder.</p> <p>Infoabend "Gesundheitsreform" und Mitgliederabend "Welche Kosten kommen auf Eltern behinderter Kinder zu, wenn das Kind erwachsen ist und zu Hause, im Heim oder in einer WG wohnt?"</p> <p>Picknick in Langenau und Adventsfeier in der Mehrzweckhalle Tumringen, 3 Kuchenverkäufe und der Adventsverkauf, regelmäßiges Schwimmen im Hallenbad Maulburg und therapeutisches Reiten,</p>

	<p>zweitägige Feier zum 30-jährigen Vereinsjubiläum, Festakt mit Grußworten, der Theatergruppe "Die rollende 12" und einem Saxophon-Quartett der Städtischen Musikschule,</p> <p>Ausbau des Jugendraums und Finanzierung der Personalstelle eines Sozialpädagogen im Bereich "Offene Hilfen"</p>
--	--

2005	<p>Vorstand:</p> <p>wie 2004, bis auf Paul Schmid,</p> <p>175 Mitglieder</p> <p>ganztägiges Seminar "Sexualität und Behinderung", Jahresausflug nach Rust, Erweiterung des Ferienangebots um eine Woche im Sonderschulkindergarten Haltingen,</p> <p>zwei Bastelabende, Adventsfeier mit leben+wohnen in der Mehrzweckhalle Tumringen, drei Kuchenverkäufe und bei der Reha-Messe in Lörrach, Markt der Möglichkeiten in Rheinfeldern, Schwimmen und Reiten</p>
2006	<p>Vorstand wie 2005 mit weiteren Beisitzern: Ursula Thoma, Gudrun Hoffmann, Yvonne Kessler</p> <p>176 Mitglieder,</p> <p>drei Kuchenverkäufe, Adventsverkauf</p> <p>Überlegungen zum Erwerb eines Bauernhofs zur Verbesserung in der nachschulischen Versorgung und Schaffung von Wohnraum für Menschen mit Körperbehinderung,</p> <p>Gesprächstermine zur Realisierung eines Zusammenschlusses mit den beiden Waldshuter Körperbehindertenvereinen</p> <p>Jubiläumsfeier von leben+wohnen zum 5-jährigen Bestehen, Adventsfeier in Tumringen</p> <p>Anschaffung von zwei großen Sonnenschirmen in blau mit Vereinsnamen in schwarz</p>

2007	<p>Vorstand:</p> <p>1. Vorsitzende: Irmgard Sutter, 2. Vorsitzende: Bernhard Klauser, KassiererIn: Gitti Lievert, Schriftführerin: Astrid Kehl, Beisitzer: Ursula und Ferdinand Corsten, Gert Franke, Hannelore de Ambros, Yvonne Kessler, Lothar Hoyer, Ursula Thoma, Gudrun Hoffmann,</p> <p>178 Mitglieder Vorstandsklausur in Schloss Beuggen zu Überlegungen zum Erwerb des Hörcher Hofes, Infoabend "Unser Kind ist behindert - diese Hilfen gibt es" und Mitgliederabende "Persönliches Budget" und "Projekte", Jahresausflug ins Bioscope ins Elsass, Bastelabende Floristik und Advent, Adventsfeier mit leben+wohnen in Tumringen, Besprechung mit den Herren Reimann und Müller-Fehling vom Bundesverband, das Schwimmen wird durch Wassergymnastik ergänzt, ein Lifter für das Bad wird angeschafft, die Miete für einen weiteren Raum für die Förderstätte wird übernommen, Überlegungen eines Zusammenschlusses mit Waldshuter Vereinen wird auf Eis gelegt</p>
2008	<p>Vorstand:</p> <p>wie 2007 außer Beisitzer: Anni Gutauskas, Yvonne Kessler, Markus Steiger, Gabi Merz</p> <p>Gert Franke wird zum Ehrenmitglied ernannt</p> <p>Mehrheit des Gesamtvorstands spricht sich für Vorvertrag zum Erwerb des Hörcherhofes aus, die Verhandlungen mit Frau Hörcher scheitern, es soll nach geeigneten Alternativen gesucht werden, Inhaltsabend und Klausurtagung zum Thema "Fortbestand der offenen Hilfen", Mitgliederabend "Versicherungen", Hock am Wohnheim, Einweihung des neuen Raumes, Bastelabende, Kuchenverkäufe und Adventsverkauf, Picknick in Lütschenbach und Adventsfeier in Tumringen</p>

2009	<p>Vorstand:</p> <p>wie 2008, weitere Beisitzer: Bettina Baur und Heika Dörflinger,</p> <p>165 Mitglieder</p> <p>Teilnahme einer 14-köpfigen Abordnung in Berlin zur Jubiläumsfeier "50 Jahre Bundesverband"</p> <p>Klausurtagung des Vorstands "Weiterführung der offenen Hilfen",</p> <p>Kegelabend im Impulsiv,</p> <p>Jahresausflug nach Straßburg,</p> <p>Mitgliederabend "Epilepsie",</p> <p>Bastelabend und Adventsfeier,</p> <p>regelmäßiges Schwimmen und Wassergymnastik im Hallenbad Maulburg</p>
------	--